



Konrad Grünwald

Das Verhältnis von Steuersubjekt und Steuerobjekt im Einkommensteuerrecht

Tübinger Schriften zum Staats- und Verwaltungsrecht, Band 97

224 Seiten, 2015

Print: <978-3-428-14550-8> € 79,90

E-Book: <978-3-428-54550-6> € 71,90

Print & E-Book: <978-3-428-84550-7> € 95,90

Der Steuertatbestand setzt sich aus den Tatbestandsmerkmalen Steuersubjekt, Steuerobjekt, Steuerbemessungsgrundlage und Steuersatz zusammen. Ein gerechtes Steuersystem lässt sich nur erreichen, wenn bereits Steuersubjekt und Steuerobjekt sowie die »Zurechnung« als Verbindungselement jeweils einzeln, aber auch in ihrer Gesamtheit innerhalb des vom Grundgesetz vorgegebenen Rahmens vom Gesetzgeber ausgewählt und näher ausgestaltet werden. Daher zeigt die vorliegende Arbeit zunächst die verfassungs- und europarechtlichen Maßstäbe der Ertragsbesteuerung und deren Folgen für das Verhältnis von Steuersubjekt und Steuerobjekt auf. Anschließend wird die legislative Grundentscheidung zum Verhältnis von Steuersubjekt und Steuerobjekt herausgearbeitet und aufgezeigt, dass dem derzeitigen Einkommensteuerrecht mit der Ausrichtung des Steuertatbestandes am Individuum und am Markteinkommensgedanken eine erkennbare Grundstruktur zugrundeliegt. Diese Erkenntnisse werden dann zur Lösung verschiedener aktueller einkommen- und körperschaftsteuerlicher Streitfragen, wie beispielsweise die Buchwertfortführung bei Übertragungen zwischen personenidentischen Schwester-Personengesellschaften oder der Untergang des Verlustvortrags nach § 8c KStG, genutzt.

Inhalt

Einleitung

Problemaufriss und Gang der Untersuchung

1. Verfassungs- und europarechtliche Maßstäbe der Ertragsbesteuerung

Verfassungsrechtliche Maßstäbe der Ertragsbesteuerung — Europarechtliche Maßstäbe der Ertragsbesteuerung

2. Steuersubjekt und Steuerobjekt

Das Steuersubjekt — Das Steuerobjekt — Inlandsbezug des Steuersubjekts und Umfang der Steuerpflicht. Eine erste Verbindung von Steuersubjekt und Steuerobjekt — Zusammenfassung

3. Das Verhältnis von Steuersubjekt und Steuerobjekt im Einkommensteuerrecht

Die Zurechnung als Bindeglied zwischen Steuersubjekt und Steuerobjekt — Der Grundtatbestand der Zurechnung — Objektbezogene Modifikationen der Regelstruktur bei latenten Einkünften — Subjektbezogene Modifikationen der Regelstruktur

4. Körperschaftsteuer (Anhang)

Steuersubjekt und Steuerobjekt im Körperschaftsteuerrecht — Die Verbindung von Körperschaftsteuer- und Einkommensteuersystem als legislative Grundentscheidung — Einzelprobleme

Zusammenfassung der Ergebnisse und Schlussbetrachtung

Literatur- und Sachverzeichnis

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030 / 79 00 06-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de